

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Mittwoch, 25. Feber 1987, 7.45 Uhr:

Laut Wetterdienst bleibt heute der Hochdruckeinfluß erhalten. Bei allgemein mäßigen, am Alpennordrand lebhaften Südwest- bis Nordwestwinden werden in 2000m -7 bis -3 Grad, in 3000m -13 bis -9 Grad erreicht.

Durch die tageszeitlich bedingte Aufweichung der Schneedecke in tiefen Lagen besteht auf den höhergelegenen Verkehrsverbindungen ab den Mittagsstunden eine örtlich geringe Lawinengefahr. In den südlichen Stubai- und #tztaler Alpen sowie in Osttirol erfordert eine örtlich erhebliche Lawinengefahr weiterhin überlegte Routenwahl und erhöhte Vorsicht. In den übrigen Tourengebieten ist wegen der Schwimmschneeunterlage in hochgelegenen Schattenhängen sowie den vereinzelt kammnahen Tribschneeansammlungen eine örtlich mäßige Schneebrettgefahr zu beachten.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Donnerstag, ca. 9.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: WSW 50 kmh	Böen: 65 kmh
Patscherkofel	7.00 Uhr: NW 9	Böen: -
Wendelstein	7.00 Uhr: WSW 38	Böen: 45
Sonnblick	7.00 Uhr: NW 18	Böen: -
Villacher Alm	7.00 Uhr: SW 11	Böen: -

Temperatur in 2000 m : -7 bis -3 in 3000 m : -13 bis -9

N e u s c h n e e :	Nördl. #tzt. Stub. A.	0
Arlberg Außerfern	südl. #tzt. Stub. A.	0
Nordalpen	Zillertal	0
Kitzbühel	Osttirol Tauern	0
Silvretta	Osttirol Dolomiten	0